

Südtiroler
Sanitätsbetrieb



Azienda Sanitaria
dell'Alto Adige

Azienda Sanitaria de Südtirol

GESUNDHEITSBEZIRK BOZEN
Territorialer Bereich

COMPRESORIO SANITARIO DI BOLZANO
Area Territoriale

Die sportmedizinische Eignungsuntersuchung

Landesweiter Dienst für Sportmedizin

BOZEN CLAUDIA DE MEDICI STR. 2, MARIENKLINIK, 2. STOCK

ÖFFNUNGSZEITEN / PUBLIKUMSVERKEHR:

MONTAG – FREITAG 8:00 – 12.30 UND 13.20 – 16.00 UHR

SEKRETARIAT / VORMERKUNG:

MONTAG- - FREITAG 9:00-13:00 UHR

TEL. 0471 435 630

FAX 0471 435 650

E-MAIL: medsportBZ@sabes.it

Weitere Sitze:

Meran:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin in den Poliambulatorien im Hochparterre, Krankenhaus Meran, Rossinistr. 5, 39012 Meran

Wann: Montag-Freitag 8:00-12:30 und 13:30-16:00 Uhr

Vormerkung: über Sekretariat Bozen : **Tel.** 0471 435 630 (Montag - Freitag 9:00-13:00 Uhr) oder Fax 0471 435 650 oder E-mail: medsportBZ@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Bozen oder über Sekretariat Meran : **Tel.** 0473 264 044 (Montag-Freitag 9:00-12:00 Uhr) oder Fax 0473 263 075 oder E-mail: medsportme@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Meran

Schlanders:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin in den Poliambulatorien, Krankenhaus Schlanders, Krankenhausstr. 3, 39028 Schlanders (BZ)

Wann: Montag 9.00-12.30 und 13.30-16.00 Uhr + Samstag (1 x im Monat auf Anfrage) 8.00-12.00 e 13.30-17.00 Uhr

Vormerkung: über Sekretariat Bozen : **Tel.** 0471 435 630 (Montag - Freitag 9:00-13:00 Uhr) oder Fax 0471 435 650 oder E-mail: medsportBZ@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Bozen oder über Sekretariat Meran : **Tel.** 0473 264 044 (Montag-Freitag 9:00-12:00 Uhr) oder Fax 0473 263 075 oder E-mail: medsportme@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Meran

Mals:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin in der Sport-Oberschule "Claudia de Medici" Staatsstr. 9, 39024 Mals (BZ)

Wann: nur auf Anfrage, reserviert ausschliesslich für Schüler der Sport-Oberschule Mals

Vormerkung: über Sekretariat Bozen : **Tel.** 0471 435 630 (Montag-Freitag 9:00-13:00 Uhr) oder Fax 0471 435 650 oder E-Mail: medsportBZ@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Bozen

Brixen:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin , Krankenhaus Brixen, Block C, 1. Stock, 39042 Brixen, Dantestraße 51

Wann: Montag – Dienstag – Donnerstag - Freitag 8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.30 Uhr, Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Vormerkung: **Tel.** 0472 813 080 (Montag bis Freitag von 08.30

bis 12.00 Uhr) oder Fax 0472 813 089 oder E-mail
medsport.bx@sabes.it

Sterzing:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin , Krankenhaus Sterzing, St. Margarethenstraße 24, 39049 Sterzing

Wann: Mittwoch 13.00 – 16.00 Uhr

Vormerkung: Tel. 0472 813 080 (Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr) oder Fax 0472 813 089 oder E-mail
medsport.bx@sabes.it

Bruneck:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin, Villa Elsa, Parterre, Andreas-Hofer-Straße 25, 39031 Bruneck

Wann: Montag - Freitag, 08:00 - 11:45 und 12:45 - 15:00 Uhr

Vormerkung: Tel. 0474 586 280 (Montag - Freitag, 08:00 – 11:30 und 13.00 – 15.30 Uhr) oder Fax: 0474 586 281 oder E-Mail: sportmedizin-bk@sabes.it

Innichen:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin, Krankenhaus Innichen, Freising-Straße 2, 39038 Innichen

Wann: Montag, 08:00 - 11:45 und 12:45 - 15:00 Uhr

Vormerkung: Tel. 0474 586 280 (Montag - Freitag, 08:00 – 11:30 und 13.00 – 15.30 Uhr) oder Fax: 0474 586 281 oder E-Mail: sportmedizin-bk@sabes.it

Gröden/St. Ulrich:

Wo: Ambulatorium für Sportmedizin, Sprengelsitz Gröden, J. B. Purgerstraße 14,
39046 St. Ulrich in Gröden

Wann: Dienstag 9:00-12:30 und 13:30-15:00 Uhr

Vormerkung: über Sekretariat Bozen : **Tel.** 0471 435 630 (Montag-Freitag 9:00-13:00 Uhr) oder Fax 0471 435 650 oder E-mail: medsportBZ@sabes.it oder persönlich im Sekretariat in Bozen

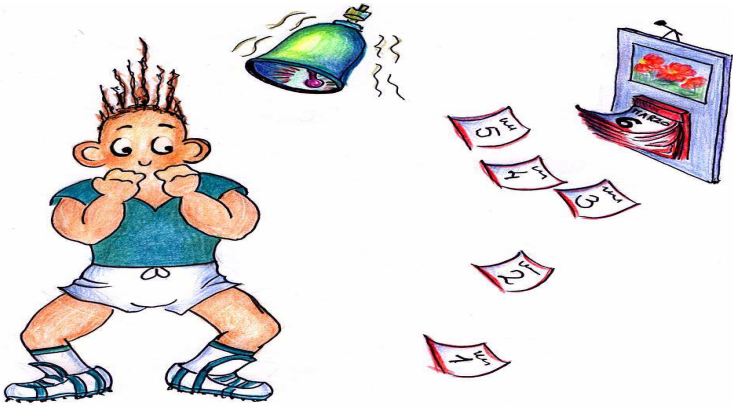
Warum die Untersuchung für die Wettkampfeignung?

A) Um den gesetzlichen Bestimmungen des Dekretes vom 18.02.1982 bezüglich der

Gesundheitsvorsorge der wettkampfmäßigen Sportausübung nachzukommen, welches besagt, dass:

(nach Art. 1)... diejenigen Sportlerinnen und Sportler, die eine Sportart wettkampfmäßig ausüben wollen, sich zum Schutze der eigenen Gesundheit in den vorgeschriebenen periodischen Zeitabständen einer sportartspezifischen Untersuchung zur Wettkampfeignung unterziehen müssen

B) Weil diese Visite in **präventiv-medizinischer Hinsicht** von grundlegender Bedeutung ist.



Sportmedizin

0471
932522



Worin besteht die Visite für die Wettkampfeignung?

Es handelt sich um verschiedene Untersuchungen mit deren Hilfe Ihr derzeitiger Gesundheitszustand bestimmt wird.



Nachfolgend möchten wir die verschiedenen Untersuchungsphasen darstellen und erläutern.

1a. Anamnestischer Fragebogen

Es handelt sich um einen Fragebogen, der – ordnungsgemäß und gewissenhaft ausgefüllt – wichtige und notwendige Informationen über den **derzeitigen Gesundheitszustand** und über eventuelle vorangegangene Erkrankungen und Unfälle liefert und allgemein über Lebensgewohnheiten und Art und Intensität der sportlichen Betätigung Aufschluss erteilt. Bezüglich Krankheitsbilder oder laufender Therapien ist es sinnvoll die **medizinische Dokumentation** gleich mitzubringen.

Von Vorteil ist es, wenn Sie bereits mit ausgefülltem Fragebogen zur Visite erscheinen (bei Minderjährigen muss ein Elternteil die Fragen beantworten und das Anamneseblatt unterschreiben, damit dieses auch rechtsmedizinische Gültigkeit hat). Der Fragebogen kann über die Web-Seite des Betriebes (www.sabes.it) heruntergeladen werden.

1.b Gesuchsformular für die sportmedizinische Wettkampf-Eignungsvisite (von Präsident/in des Sportvereins unterschrieben und mit Stempel versehen)

Durch Vorweisen des Gesuchsformulars Ihres Sportvereins müssen Sie die Kosten der Untersuchung nicht zur Gänze selbst tragen, sondern lediglich das Ticket bezahlen (bzw. sind von diesem befreit, wenn Sie minderjährig sind oder eine Behinderung aufweisen)

Sollten Sie mehrere Bescheinigungen benötigen (z.B. für verschiedene Sportarten für unterschiedliche Sportvereine) können Sie diese im Sekretariat anfordern. Bei Bedarf erhalten Sie eine Bestätigung der erfolgten Visite für Ihren Arbeitsplatz.

Am **Tag der Visite** finden Sie sich bitte pünktlich mit den Unterlagen im jeweiligen Dienst für Sportmedizin ein



Für eine Wettkampfeignungsvisite sind folgende Untersuchungen notwendig:

2. Harnprobe

Sie sollte morgens noch nüchtern entnommen werden: ist eine **korrekte Aufbewahrung** der Harnprobe (d.h. im Kühlschrank) bis zum Zeitpunkt der Visite nicht möglich, ist es besser, den Harn erst kurz vor der Visite zu entnehmen – auf der Anmeldebank des Sekretariats stehen die dazu geeigneten Provetten zur Verfügung.

Mittels Aufruf nach Nummer, die Sie bei der Registrierung im Sekretariat erhalten haben, werden Sie aufgefordert, sich ins Ambulatorium zu begeben, wo Sie die Harnprobe abgeben. Diese wird sogleich analysiert:

Number : _____

GLU	norm		ms/dl
PRO	neg		ms/dl
BIL	neg		ms/dl
URO	norm	1	ms/dl
PH		5.5	
SG		1.025	
BLD	neg		ms/dl
KET	neg		ms/dl
NIT	neg		
LEU	neg		Leu/u1

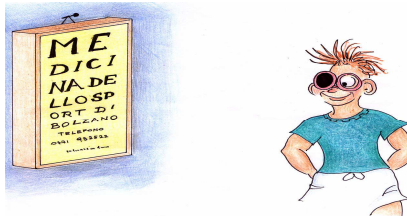
.....

Im Rahmen der Voruntersuchung werden folgende Parameter bestimmt:

3. Beurteilung der Sehschärfe

Sie erfolgt mit einer Sehprobentafel. Mit dem jeweils freien Auge müssen Buchstaben abnehmender Größe gelesen werden, bis die Sicht unscharf wird. Die Sehschärfe des jeweiligen Auges wird in Form von Zehnteln festgehalten, nicht in Dioptrien. Eine normale Sehschärfe entspricht einer Bewertung von 10/10.

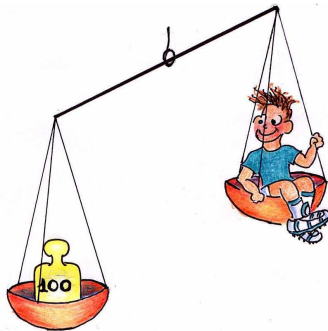
Diese Prüfung ersetzt natürlich nicht eine Visite von Seiten des Augenfacharztes, sondern weist lediglich auf eine eventuelle Sehschwäche hin. Brillenträger sollen zur Visite mit Ihrer Sehbrille erscheinen, da sie den Sehtest zuerst ohne und dann mit der Brille durchführen.



4. Größe und Gewicht

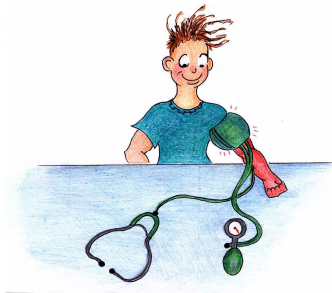
Bedeutung haben diese Messungen vor allem im Hinblick auf eventuelle Wachstumsstörungen im Entwicklungsalter, aber auch als Hinweis auf Übergewicht oder andere Ernährungsstörungen.

Auf Anfrage des untersuchenden Arztes kann in bestimmten Fällen eine diätologische Konsulenz bei einem/r Diätassistenten/in in Anspruch genommen werden.



5. Blutdruckmessung

Sie wird im Sitzen am linken Arm durchgeführt.



Zum Abschluss dieses ersten Teils der Visite wird die

6. Spirometrie

durchgeführt. Es werden die Ventilation mit maximalem Lungenvolumen, forciertes Ein-Sekunden-Kapazität und die Atemflussgeschwindigkeiten bestimmt, obstruktive und restriktive Lungenerkrankungen werden erkannt und differenziert. Die aktive Mitarbeit des Sportlers und der Sportlerin notwendig.

Die Spirometrie wird im Stehen oder Sitzen durchgeführt, ohne beengende Kleidungsstücke:

- tief einatmen, um die Lungen vollständig mit Luft zu füllen
- Mundstück mit den Lippen fest umschließen, damit keine Luft verloren geht
- mit maximaler Kraft ausatmen, bis die Lungen vollständig entleert sind

Die Probe kann öfters wiederholt werden bis ein annehmbarer Test vorliegt.



Der erste Teil der Untersuchung ist nun abgeschlossen.

Nach neuerlichem Aufruf werden Sie in einen Umkleideraum geführt, wo Sie sich bis auf die Unterwäsche (Oberkörper frei) ausziehen und zur Untersuchung erscheinen.

Im Ambulatorium werden Sie vom Arzt untersucht, auch eventuelle Unklarheiten oder Besonderheiten der Anamnese werden besprochen. Anschließend wird ein EKG durchgeführt.

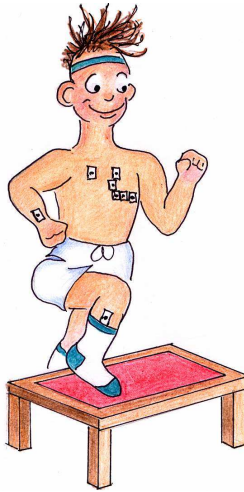
6. Elektrokardiogramm (EKG)

Das EKG ist eine wichtige Untersuchung zur Feststellung möglicher Herzkrankheiten (Rhythmusstörungen, Minderdurchblutung, der Herzkranzgefäße usw.). Mittels Einmal-Klebe-Elektroden wird Ihre Herztätigkeit in Ruhe registriert.



Wenn keine Kontraindikationen bestehen, wird ein Belastungstest durchgeführt: dieser besteht in einem Stufentest (nach Master), bei dem nach einem vorgegebenen Rhythmus drei Minuten lang auf einen Schemel (dessen Höhe nach Alter und Geschlecht variiert) gestiegen werden muss.

Damit soll ein Anstieg der Herzfrequenz erreicht werden, wie es normalerweise unter körperlicher Belastung geschieht. Unmittelbar nach dem Belastungstest wird neuerlich ein Elektrokardiogramm geschrieben (EKG nach Belastung).



Sie haben nun die Untersuchung abgeschlossen.

Bestehen keine Kontraindikationen, erhalten Sie das Zeugnis für die Eignung zur wettkämpferischen Tätigkeit.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Team des Sportmedizinischen Dienstes

Ärzte-Team:

Bozen / St. Ulrich-Gröden / Mals:

Dr. Stefan Resnyak (Primar)

Dr.ⁱⁿ Christine Mur

Dr.ⁱⁿ Simone Grossgasteiger

Dr. Elio Assisi

Dr.ⁱⁿ Maria Spiridonova

Dr. Pietro Ferrari

Brixen / Sterzing:

Dr. Mauro Fraternali (Primar – Stellvertreter)

Meran / Schlanders:

Dr. Vincenzo de Nigris

Bruneck / Innichen:

Dr. Francesco Coscia

Pflegedienst-Team (Bozen)

Laura Rech, Koordinatorin

Lorena Agosti, Krankenpflegerin

Defrancesco Marisa, Krankenpflegerin

Serena Milotich, Krankenpflegerin

Lucia Morena, Kinderkrankenpflegerin

Cristina Ruocco, Krankenpflegerin

Lucia Zadra, Kinderkrankenpflegerin

Sara Panozzo, Krankenpflegerin

Sekretariat (Bozen)

Paola Franch, Amtswartin

Paola Gagliardi, Verwaltungssachbearbeiterin

Joachim Lezuo, Amtswart

Ilse Baumgartner, Verwaltungssachbearbeiterin

Roberta Pruner, Verwaltungssachbearbeiterin

Sabrina Moda, Verwaltungssachbearbeiterin

in den Bezirken wird das Pflegedienst- und Verwaltungspersonal über die Sanitätsdirektion (Meran und Brixen) bzw. das Territorium (Bruneck) im Rotationsprinzip zur Verfügung gestellt